

Zusammenfassung der Anregungen und Rückmeldungen zur Umgestaltung des Paulusplatzes vom 19.4. bis 15.5.2018 und Umsetzung im Planungsentwurf 13.06.2018

Die folgenden Anregungen und Rückmeldungen wurden von der Agenda Landstraße zwischen 19.4. und 15.5.2018 gesammelt. Eine Nennung kann von mehreren Personen gemeinsam geäußert worden sein z.B. BürgerInneninitiative. Die Nennungen sind nach Thema und Häufigkeit sortiert.

Die farbige Darstellung zeigt, welche der Anregungen im Planungsentwurf vom 13.06.2018 umgesetzt wurden.:

- ✓ Wird umgesetzt
- × Nicht umsetzbar
- Weiterleitung

Paoloquadrant

- ✓ 3 Nennungen - Müllcontainer: Standort dortbehalten
- ✓ 3 - kein Lümmelplateau
- ✓ 3 - keine zusätzlichen Bänke → Kompromisslösung: Zwei Bänke - von den Häusern weit entfernt.
- ✓ 2 - Müllcontainer: nicht genügend Platz für abbiegende LKWs → Abbiegeradius lt. MA28 ausreichend. Müll- und Recyclingstandorte bleiben wie im Bestand.
- ✓ 1 - Beleuchtung: die zwei zusätzlichen Leuchten nicht anbringen, weil sie in die Wohnungen scheinen können → Neue Mastleuchten im Paoloquadranten entfallen
- ✓ 1 - 30cm Zaun um die Grünfläche → niedrige Einfassung
- ✓ 1 - Zusätzliche Grünflächen → Blumenbeete
- × 1 - Grüne Insel in der Mitte: Könnte eine neue Hundezone werden → Grüne Insel als Blumenbeet
- × 1 - Radabstellplätze erweitern → Keine Radabstellplätze im Paoloquadranten (zusätzliche Radabstellplätze bei Universitätsquadrant)

Universitätsquadrant (Trösch)

- ✓ 4 Nennungen - Keine zusätzlichen Spielgeräte
- ✓ 4 - keine zusätzlichen Bänke → Bänke gegenüber dem Vorentwurf reduziert. Sitzgelegenheiten von den Häusern entfernt zur Platzmitte gerückt.
- ✓ 4 - kein Lümmelplateau
- ✓ 3 - ein zusätzlich großer sichtbarer Mistkübel mit Aschenbecher
- ✓ 1 - Spielgeräte entfernen

AGENDABÜRO LANDSTRASSE

Neulinggasse 36, 1030 Wien
Mo 10-16, Do 15-18 Uhr u.n.V.
T [01] 718 08 35 | W www.agendalandstrasse.at
F [01] 89 54 891 11 | E info@agendalandstrasse.at



- ✓ 1 - Feuerwehrzufahrt für Radständer nutzen
- ✓ 1 - gut riechende, blühende Blumen
- × 1 - zusätzliche Halteplätze für SchülerInnentransport in der Paulusgasse → Haltesituation für Schülertransporte bleiben wie derzeit.
- × 1 - kleine Tische mit Schachbrettmuster und Sitzgelegenheiten herum → Schachfiguren müssten selbst mitgenommen werden, da diese sonst nicht lange vor Ort bleiben. Der Belag in der Mitte wird verbessert.
- 1 - Insekten-Nisthilfen → Für Umsetzung ist die Gründung eines BewohnerInnen-Vereines nötig

Kleinspielplatzquadrant

- × 4 Nennungen - kein zweiter Eingang für den Spielplatz an der Kreuzung, wegen Gefährdung der Kinder → Lt. Richtlinien der MA42 ist ein zweiter Eingang für einen Spielplatz dieser Größe erforderlich.
- ✓ 3 - Spielgeräte: keine neuen Spielgeräte, nur kaputte ersetzen
- ✓ 1 - Zusätzliche Bäume, Sträucher und Blumen
- ✓ 1 - kein Klopsteinpflaster
- ✓ 1 - kein Hundeverbot
- ✓ 1 - Gackerl-Sackerl-Ständer → Es gibt bereits einen im Trösch-Quadranten, recht zentral an der Schimmelgasse.
- ✓ 1 - Sträucher im Norden erhalten
- ✓ 1 - zusätzliche Bepflanzung, um Lärm abzuhalten
- × 1 - keine zusätzlichen Sitzgelegenheiten → mehr Sitzgelegenheiten im Kleinkinderspielplatz
- × 1 - Mehr Raum für den Spielplatz → Spielplatz bleibt gleich groß. Bessere Spielplatzqualität auf etwas weniger Fläche, dafür mehr Grünfläche.

Schulquadrant

- 4 Nennungen - keine Bänke mit Tischen außerhalb des Schulbereichs, eine Bank vor Schuleingang ausreichend → Entscheidung trifft Schule.
- ✓ 1 - kein Sonnenplatz, weil mehr Bäume für Verdunstungskühle notwendig sind → Bäume kommen.
- ✓ 1 - Parkplatz für Schulbusse → wie bisher.

Allgemein

- ✓ 4 Nennungen - Ziel: ruhige Gartenoase
- 3 - Nachbarschaftsgarten → Für Umsetzung ist die Gründung eines BewohnerInnen-Vereines nötig
- 3 - Verhinderung ungenutzter verschmutzter Ecken → Betrifft NutzerInnen, nicht Planung
- 2 - offener Bücherschrank → Für Umsetzung ist die Gründung eines BewohnerInnen-Vereines nötig



AGENDABÜRO LANDSTRASSE

Neulinggasse 36, 1030 Wien

Mo 10-16, Do 15-18 Uhr u.n.V.

T [01] 718 08 35 | W www.agendalandstrasse.at

F [01] 89 54 891 11 | E info@agendalandstrasse.at



- 2 - Kunst im öffentlichen Raum → Kunst-Uni und Bezirk anfragen
- ✓ 2 - Beleuchtung durch nach unten gerichtetes Licht ersetzen und nicht zu hoch anbringen → Hänge-Beleuchtung bleibt im Bestand und soll punktuell ergänzt werden.
- ✓ 2 - Blumenbeete oder blühende Büsche
- ✓ 1 - mehr Sitzmöglichkeiten → Kompromisslösung: weniger Sitzbänke als im Planungsvorentwurf; mehr Sitzbänke als im Bestand, keine Lümmelflächen im Vgl. zum Planungsvorentwurf.
- ✓ 1 - keine Sitzbänke vor Fenstern
- ✓ 1 - Trinkbrunnen → im Bereich des Kinderspielquadranten
- ✓ 1 - Erhalt der Bäume im Sinne eines grünen "Denkmalschutzes" → MA42 prüft, welche Bäume erhaltenswert sind. Es werden nur Bäume gefällt, die am Ende Ihrer Lebenszeit sind.
- ✓ 1 - heimische Gehölze
- ✓ 1 - Natursteinbeete sanieren
- ✓ 1 - Aufladestation für E-Mobilität → Im Hof von Trösch vorhanden
- ✓ 1 - Raum für Workshops/Events → Räume in Universität vorhanden
- ✓ 1 - Ausreichend Mistkübel
- ✓ 1 - Schanigarten Paolo erhalten
- ✓ 1 - bessere Einbindung der Schanigärten
- ✓ 1 - Boden pflastern anstatt asphaltieren und nur Straßen asphaltieren → Plattenstrecker und heller Asphalt
- 1 - FairTeiler (Lebensmittel-Kühlschrank) → Für Umsetzung ist die Gründung eines BewohnerInnen-Vereines nötig
- 1 - neben Wohngebäuden "Kennzeichnung Nachtruhezone" → Schilder können von BewohnerInnen erstellt werden (keine Schilder dieser Art seitens der Stadt vorhanden)
- 1 - Green Walls an den Gebäuden → Für Umsetzung sind HauseigentümerInnen verantwortlich
- × 1 - City Bike Station → In der Nähe (Bereich Wohnpark Rennweg / Schimmelgasse) vorhanden
- × 1 - Hundezone